Sitzungsvorlage

Vorlage Nr.: 124-15

Amt:	Hauptamt	Datum:	03.06.2015
Verfasser:	Pecher, Axel	AZ:	121.51

Gremium	Termin	Ö-Status	Zuständigkeit
Gemeinderat		Ö	Beschlussfassung
Gemeinderat	16.06.2015	Ö	Beschlussfassung

Beschlussfassung über die Fortführung der Geschwindigkeitskontrollen

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 18.11.2014 beschlossen, im ersten Halbjahr 2015 weitere Geschwindigkeitsmessungen durchzuführen, da diese im Vorjahr aufgrund eines Personalausfalls nur zwei Monate lang durchgeführt werden konnten.

Bei den diesjährigen Messungen, die wie bisher mit einem Zeitaufwand von durchschnittlich 20 Stunden pro Monat durchgeführt wurden, lag der Schwerpunkt erneut auf dem Umfeld von Schulen und Kindergärten sowie der Schulwege. Auch in der Altstadt wurde mehrfach gemessen. Weitere Messstellen resultierten aus Anregungen seitens der Bevölkerung.

Generelle Zielrichtung der Verwaltung ist es, keine „verdeckten“ Messungen durchzuführen, sondern das Messfahrzeug möglichst so aufzustellen, dass es von einem aufmerksamen Fahrer rechtzeitig erkannt werden kann.

Erfreulich ist, dass bei den aktuellen Messungen keine extremen Schnellfahrer dabei waren, die mehr als 30 km/h zu schnell fuhren. Daher mussten im Gegensatz zu 2012 (6) keine Fahrverbote ausgesprochen werden. Knapp 92 % der geblitzten Fahrer fuhren maximal 15 km/h zu schnell. Nur 0,8 % der Fahrer waren mehr als 25 km/h zu schnell.

Die Verstoßquote der bisherigen Messungen im ersten Halbjahr lag zwar immer noch bei 11,35 %, was weiterhin eine vergleichsweise hohe Quote darstellt. Im Vergleich zu 2012 (16 %) und 2013 (13,4 %) zeigt sich aber deutlich, dass die dauerhaften Geschwindigkeitsmessungen im Laufe der Zeit eine Verhaltensänderung bei den Verkehrsteilnehmern bewirken.

Aus der Bevölkerung gingen in den letzten Monaten nur sehr wenige Beschwerden ein, was darauf schließen lässt, dass der Sinn und die Notwendigkeit der Messungen anerkannt werden. Im Gegenteil wird der Verwaltung vermehrt Zustimmung signalisiert.

In den Vorjahren hatte sich gezeigt, dass bereits jeweils kurz nach Beendigung der zeitlich begrenzten Messungen wieder Forderungen aus der Bevölkerung laut wurden, die Messungen im bisherigen Umfang fortzuführen.

Angesichts dieser Tatsache kann sich die Verwaltung vorstellen, die Messungen bis auf weiteres fortzuführen.

Der aktuell für die Messung eingesetzte und geringfügig beschäftigte Mitarbeiter sowie die Firma Vidicon wären in diesem Fall bereit, die Zusammenarbeit fortzuführen.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt die Fortführung der Geschwindigkeitskontrollen bis auf weiteres.

Anlagen:

Statistik der Messungen